

Qualitätssicherung durch Prozessoptimierung

Kombi-Audit bei Seal Concept GmbH

Qualität, Effizienz, Reaktionsgeschwindigkeit sowie die Zufriedenheit der Kunden sind wesentliche Faktoren, um als Unternehmen erfolgreich bestehen und Marktanteile weiter ausbauen zu können. Um diese Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu sichern, müssen die dafür notwendigen Prozesse verbessert, Arbeitsabläufe optimiert sowie Anforderungen an Management und Organisation effizient gestaltet werden. Mit der Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems steht ein Instrument zur Verfügung, mit welchem Unternehmen in einem harten Wettbewerb spürbare Vorteile erreichen können. Die Basis stellt die Qualitäts-Management-Norm ISO 9001 dar. Sie gilt als die meist verbreitetste Norm im Qualitätsmanagement. Die Seal Concept GmbH ist seit vielen Jahren nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert und passte über die Jahre und mehrere Normbearbeitungen hinaus sein Qualitätsmanagement fortlaufend an. Im Juni diesen Jahres erfolgte die Rezertifizierung nach der neuen Revision 9001:2015. Gemeinsam mit der Umweltzertifizierung DIN EN ISO 14001 und der DIN EN ISO 9001:2015 erzielte Seal Concept die parallele Anpassung beider Managementsysteme.

Managementsysteme machen allerdings nur dann Sinn, wenn diese auch konsequent „gelebt“ werden. Um dieses Ziel zu erreichen, ist es von höchster Bedeutung, alle Mitarbeiter möglichst früh in Er- und Überarbeitungsprozesse der Normeninhalte mit einzubeziehen und eine maximale Transparenz im gesamten Unternehmen zu sichern. Das geht so weit, dass bei einer externen – auch unangekündigten – Überprüfung die Einhaltung der Normen und Richtlinien der Managementsysteme jederzeit gewährleistet sind, weil sie für alle Beteiligten einen ganz festen Teil der Arbeitsprozesse darstellen.

Um diese Transparenz dem gesamten Team zugänglich zu machen, kommen seit Jahren spezielle, intern programmierte Intranet-Anwendungen zum Einsatz. Dabei ermöglicht ein browsergestütztes Software-Tool die individuelle Anpassung der Anwendungen. So kann im Unternehmen zeitnah und flexibel auf neue Anforderungen reagiert werden.

Applikationen für die Verwaltung von Kundeneigentum wie z. B. Rücksendungen, Muster, Beistellungen sowie für die technische Bewertung und Dokumentation von Reklamationen, die bisher über kein ERP-System abgedeckt werden konnten, sind nun feste Bestandteile des Arbeitsalltags. Auch für die Geschäftsleitung wurde eine Applikation zur Durchführung des Managementreviews entwickelt, über welche die notwendigen Informationen zur Bewertung und Entscheidungsfindung zusammengefasst und bereitgestellt werden. Für die neuen Herausforderungen wurde eine kommerzielle Applikation der gleichen Softwarebasis zugekauft, über welche das gesamte Prozessmanagement/Prozessentwicklung dargestellt wird. Durch die identische Softwarebasis sind individuelle Anpassungen möglich.

In regelmäßigen Mitarbeiterbesprechungen, organisiert durch die QM-Verantwortlichen, werden QM-relevante Themen bearbeitet und die Herangehensweise an die entsprechenden Prozesse definiert. Die Abbildung dieser Inhalte über das Intranet sichert die absolute Transparenz und den uneingeschränkte Wissenstransfer. Das ist enorm wichtig, da bei diesen Besprechungen ein gewisses Rotationsprinzip angewendet wird. Das bedeutet, dass jedesmal andere Mitarbeiter an den Meetings teilnehmen. Das Intranet gibt somit allen anderen Teammitgliedern die Möglichkeit, sich über diese Informationsplattform auf dem Laufenden zu halten.

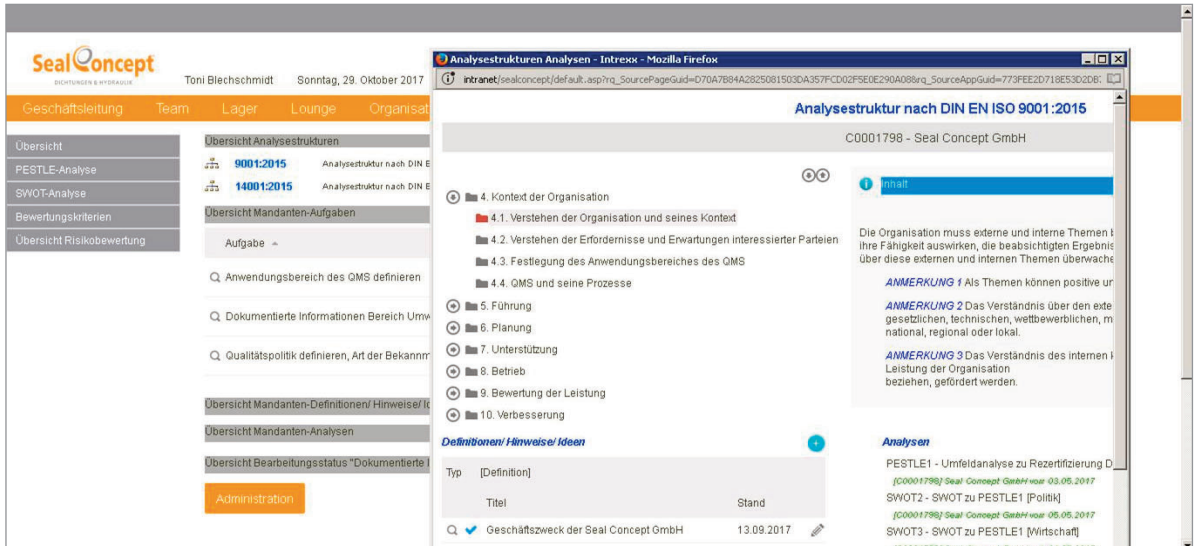
Jeder ist bei Seal Concept GmbH Teil eines großen Ganzen. Und dieses Bewusstsein ist entscheidender Faktor für Erfolg und tiefe Zufriedenheit der am Prozess Beteiligten.

Kontakt:

Seal Concept GmbH
Herr Blechschmidt
Dichtungen & Hydraulik
Hans-Sachs-Strasse 2
86399 Bobingen
Germany

Phone: +49 (0) 8234 9671 - 44
Fax: +49 (0) 8234 9671 - 49

toni.blechschmidt@sealconcept.com
<http://www.sealconcept.com>



Analysestrukturen - Intrexx - Mozilla Firefox
intranet/sealconcept/default.asp?rq_SourcePageGuid=D70A7B84A2825081503DA357FCD02F5E0E290A088rq_SourceAppGuid=773FEE2D718E53D0DB:

Analysestruktur nach DIN EN ISO 9001:2015
C0001798 - Seal Concept GmbH

4. Kontext der Organisation

- 4.1. Verstehen der Organisation und seines Kontext
- 4.2. Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen interessierter Parteien
- 4.3. Festlegung des Anwendungsbereiches des QMS
- 4.4. QMS und seine Prozesse

5. Führung

- 6. Planung
- 7. Unterstützung
- 8. Betrieb
- 9. Bewertung der Leistung
- 10. Verbesserung

Definitionen/ Hinweise/ Ideen

Typ	[Definition]	Stand
Q	Geschäftszweck der Seal Concept GmbH	13.09.2017

Inhalt

Die Organisation muss externe und interne Themen in ihre Fähigkeit auswirken, die beabsichtigten Ergebnisse über diese externen und internen Themen überwachen zu können.

ANMERKUNG 1 Als Themen können positive und negative Aspekte von Chancen und Risiken betrachtet werden.

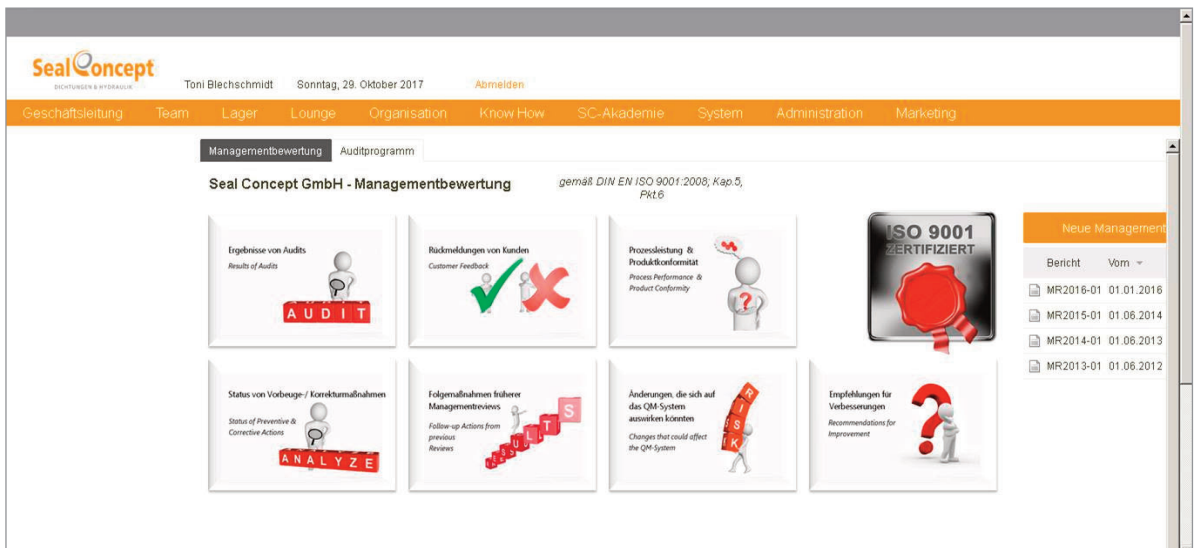
ANMERKUNG 2 Das Verständnis über den externen Kontext umfasst die rechtlichen, technischen, wettbewerblchen, nationalen, regionalen oder lokalen Aspekte.

ANMERKUNG 3 Das Verständnis des internen Kontextes umfasst die Beziehungen zwischen den verschiedenen Abteilungen der Organisation, die Ressourcen, die für die Erreichung der Ziele der Organisation zur Verfügung stehen, gefördert werden.

Analysen

PESTLE1 - Umfeldanalyse zu Rezertifizierung D...

[C0001798] Seal Concept GmbH vom 03.05.2017
SWOT2 - SWOT zu PESTLE1 [Politik]
[C0001798] Seal Concept GmbH vom 05.05.2017
SWOT3 - SWOT zu PESTLE1 [Wirtschaft]



Seal Concept GmbH - Managementbewertung gemäß DIN EN ISO 9001:2008, Kap. 5, Pkt.6

Ergebnisse von Audits (Results of Audits) - **AUDIT**

Rückmeldungen von Kunden (Customer Feedback) - **Customer Feedback**

Prozessleistung & Produktkonformität (Process Performance & Product Conformity) - **Process Performance & Product Conformity**

Status von Vorbeuge- / Korrekturmaßnahmen (Status of Preventive & Corrective Actions) - **ANALYZE**

Folgebemaßnahmen früherer Managementreviews (Follow-up Actions from previous Reviews) - **ASBESTOS**

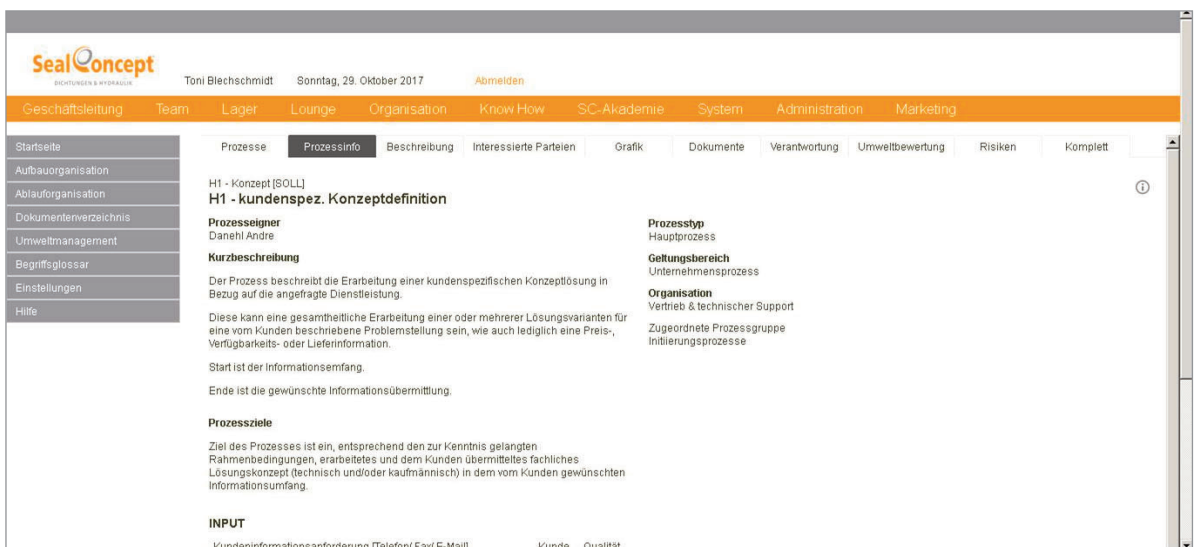
Änderungen, die sich auf das QM-System auswirken könnten (Changes that could affect the QM-System) - **ASBESTOS**

Empfehlungen für Verbesserungen (Recommendations for Improvement) - **ANALYZE**

ISO 9001 ZERTIFIZIERT

Neue Management...

Bericht	Vom
MR2016-01	01.01.2016
MR2015-01	01.06.2014
MR2014-01	01.06.2013
MR2013-01	01.06.2012



H1 - kundenspez. Konzeptdefinition

Prozesseigner
Danehl Andre

Kurzbeschreibung
Der Prozess beschreibt die Erarbeitung einer kundenspezifischen Konzeptlösung in Bezug auf die angefragte Dienstleistung.
Dieser Prozess kann eine gesamtethische Erarbeitung einer oder mehrerer Lösungsvarianten für eine vom Kunden beschriebene Problemstellung sein, wie auch lediglich eine Preis-, Verfügbarkeits- oder Lieferinformation.
Start ist der Informationseingang.
Ende ist die gewünschte Informationsübermittlung.

Prozessziele
Ziel des Prozesses ist ein, entsprechend den zur Kenntnis gelangten Rahmenbedingungen, erarbeitetes und dem Kunden übermitteltes fachliches Lösungskonzept (technisch und/oder kaufmännisch) in dem vom Kunden gewünschten Informationsumfang.

INPUT
Kundeninformationsanforderung [Telefon/ Fax/ E-Mail] Kunde Qualität

Prozessstyp
Hauptprozess

Geltungsbereich
Unternehmensprozess

Organisation
Vertrieb & technischer Support
Zugeordnete Prozessgruppe
Initiierungsprozesse

